

Modellprojekt Vorarlberg: Ausbildungskombination Betriebsdienstleistungslehre und Pflegehilfe

Erfolgreiche Lehrlinge auf dem Weg zu PflegehelferInnen

12 Lehrlinge feierten kürzlich bei aqua mühle frastanz gemeinsam mit LR Dr. Christian Bernhard, AMS-Geschäftsführer Anton Strini, Dr. Barbara Bergmeister von der Landesberufsschule Feldkirch, dem Initiator des Modellprojektes Günter Lampert sowie zahlreichen VertreterInnen der Ausbildungsbetriebe und Angehörigen ihren erfolgreichen Abschluss der Betriebsdienstleistungslehre. Sieben Absolventinnen setzen ihren Weg fort und steigen in die Ausbildung zur Pflegehilfe ein.

„Die Lehre im Sozial- und Pflegebereich ist als grundsätzliche Idee vernünftig, da es aufgrund der demografischen Entwicklung alle Hände brauchen wird.“, so LR Dr. Christian Bernhard. „Das Wichtigste ist, dass junge Menschen mit den Berufen im Sozial- und Pflegebereich in Berührung kommen und so ihre Möglichkeiten kennenlernen.“ Den jungen AbsolventInnen wünschte LR Bernhard, „dass der Funke entzündet ist und der erlernte Beruf im Sozial- und Pflegebereich Freude macht.“

In Österreich fordern seit Jahren Initiativen einen österreichweiten Lehrversuch im Sozial- und Pflegebereich. Eine duale Lehrausbildung, eingebettet in eine durchlässige Ausbildungspyramide ist ein wichtiger Impuls gegen den drohenden Fachkräftemangel im Sozial- und Pflegebereich. Vorbild ist die Schweiz. Dort gibt es seit zehn Jahren die duale Lehrausbildung im Sozial- und Pflegebereich. Die Lehrberufe „Fachmann/frau Gesundheit“ und „Fachmann/frau Betreuung“ zählen mittlerweile zu den beliebtesten Lehrberufen in der Schweiz.

In Vorarlberg gab Alt-Landeshauptmann Dr. Herbert Sausgruber im Jahr 2011 „grünes Licht“ für ein Modellprojekt: Er bewilligte beim 6. aqua forum die Ausbildungskombination „Betriebsdienstleistungslehre und Pflegehilfe“ als Modellprojekt. Die Ausbildungskombination ist insgesamt erfolgreich und belegt das Interesse der Jugendlichen und der Betriebe aus dem Sozial- und Pflegebereich.

Im Herbst 2011 starteten 20 Jugendliche im Rahmen des Modellprojekts ihre Lehre als BetriebsdienstleisterInnen, davon traten 13 im Sommer 2014 zur Lehrabschlussprüfung an. Sieben davon werden im März 2015 in die Ausbildung zur Pflegehilfe an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Feldkirch einsteigen. Dank der Unterstützung des Landes Vorarlberg, des AMS und der Ausbildungsbetriebe können connexia und aqua mühle frastanz den angehenden Pflegehelferinnen bis zum Beginn der Ausbildung ein Vorbereitungsmodul anbieten.

Für den zweiten Ausbildungsdurchgang bewarben sich 2013 über 80 Jugendliche, 18 starteten im Herbst 2013 mit ihrer Ausbildung. Für den dritten Durchgang ab Herbst 2014 wurden bisher 13 Lehrverhältnisse fixiert.

Fotos:

[Lehrabschluss Modellprojekt1.jpeg](#): *Ionian 2014 / Land Vorarlberg*

AbsolventInnen mit Günter Lampert, LR Dr. Christian Bernhard, Klaus Martin, Anton Strini und Bgm. Mag. Eugen Gabriel

[Lehrabschluss Modellprojekt2.jpeg](#): *Ionian 2014 / Land Vorarlberg*

Günter Lampert, Initiator des Modellprojekts, aqua GF Peter Hämmerle und LR Dr. Christian Bernhard

[Lehrabschluss Modellprojekt3.jpeg](#): *aqua mühle frastanz 2014*

VertreterInnen der Ausbildungsbetriebe und Lehrpersonen mit Dr. Barbara Bergmeister, Landesberufsschule Feldkirch und Vbgm. Ilse Mock

